

trend interior mit takerspace auf der Bildungsmesse didacta in Stuttgart

Neben dem Messeauftritt mit einem eigenen Messestand für takerspace auf der Bildungsmesse didacta in Stuttgart von 11.02.- 15.02.2025 – gab es noch ein weiteres Highlight: das hochkarätig besetzte Diskussionspanel zum Thema „Attraktive Lernräume“, das am 13.02.2025 von 11.00 Uhr - 11.45 Uhr im Congress Center in Stuttgart stattfand.



Teilnehmer des Panels waren Christian Hiltz, Geschäftsführer trend interior, Herr Ben Schwarz, Landrat des Landkreises Roth, Dr. Alfons Frey, Direktor des Bayerischen Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) und Joachim Schnabel, fachlicher Leiter des Schulamtes im Landkreis Nürnberger Land. Das Panel wurde von Thomas Schmidt aus Berlin moderiert, der sich intensiv mit der Transformation von Schulen beschäftigt. In seiner Einleitung stellte er fest, dass der Fokus in der Diskussion über Bildung oft auf Problemen liegt, während die Möglichkeiten oft unbeachtet bleiben. Dies führte zu einer einhelligen Meinung auf dem Podium: Lernräume müssen „neu gedacht“ werden, um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden.



Ben Schwarz und die anderen Experten plädierten dafür, das Umfeld in die Überlegungen einzubeziehen. Es wurde betont, dass benachbarte Unternehmen und externe Fachleute

wie Ergotherapeuten und Logopäden als wertvolle Ressourcen betrachtet werden sollten. Joachim Schnabel hob hervor, dass multiprofessionelle Teams ein zentraler Bestandteil moderner Bildung werden müssen, um den vielfältigen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. Dies sei eine gesellschaftliche Aufgabe, besonders in Anbetracht der Tatsache, dass zahlreiche Eltern Schwierigkeiten haben, ihre Kinder zur Therapie zu bringen.

Dr. Alfons Frey brachte eine alarmierende Zahl in die Diskussion ein: 20 Prozent der jungen Menschen erreichen nicht die Mindeststandards. Er ermutigte alle Anwesenden, „andere Konzepte“ in der Bildungslandschaft zu entwickeln und Raum für neue Ideen zu schaffen. Ben Schwarz setzte diesen Gedanken fort, indem er darauf hinwies, dass nicht immer ein Neubau erforderlich sei. Es gehe vielmehr darum, bestehende Strukturen kreativ zu nutzen und bereits vorhandenes Potenzial zu entfalten. „Wir brauchen nichts Neues, wir müssen es nur neu denken“, sagte er und verwies auf die innovativen Lösungen, die trend interior mit takerspace bietet.

Christian Hilz übernahm im Panel den kreativen Part und stellte „takerspace“ vor. takerspace zielt darauf ab, pädagogisch gestaltete Räume zu schaffen, in denen Kinder lernen und sich wohlfühlen können. Die Grundidee konzentriert sich darauf, kleine, modulare „Wohlfühloasen“ zu schaffen, die den Bedürfnissen von Kindern in unterschiedlichen Lernsituationen gerecht werden. Hilz betonte, dass solche Räume nicht nur Rückzugsmöglichkeiten bieten, sondern auch Diversität und Inklusion fördern, indem sie als Chancen und nicht als Herausforderungen gesehen werden.

Am Messestand von trend interior konnte takerspace zahlreiche Lehrkräfte und Schulleitungen überzeugen. Insgesamt war die Teilnahme an der didacta ein großer Erfolg für trend interior, und wir freuen uns darauf, die inspirierenden Impulse der Messe in zukünftige Projekte umzusetzen.

Greding, 18.02.2025